Humboldt-Gesellschaft

für Wissenschaft, Kunst und Bildung e.V. 102. wissenschaftliche Tagung in Mannheim 2. bis 4. Oktober 2015

Fotoalbum 3 (4. Okt.)

Matinee,

Ehrung der Stadt Mannheim
für 50 Jahre Mitgliedschaft

Matinée im Florian-Waldeck-Saal der Reiss-Engelhorn-Museen, Zeughaus, C 5, 68159 Mannheim

Motto: "Die Humboldt-Gesellschaft und Mannheim"

Begrüßung und einführende Worte des Präsidenten, Herrn Prof. Dr. Peter Nenniger

Vortrag Prof. Dr. Tilman Borsche, Hildesheim: Kunstwerke des Geistes. Humboldts Vorschlag, die Verschiedenheit menschlicher Sprachen zu denken.

Festakt zur Verleihung der Ehrenurkunde für 50 Jahre Mitgliedschaft der Stadt Mannheimin der Humboldt-Gesellschaft an den Stellvertreter Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz.

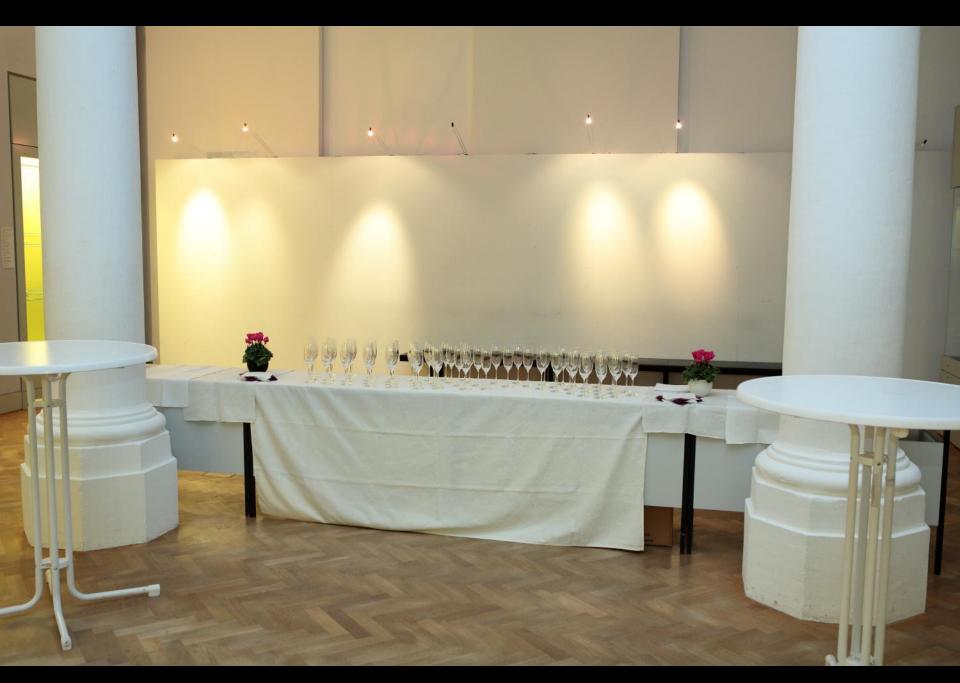
Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz, richtet das Grußwort und den Dank der Stadt Mannheim an die Humboldt-Gesellschaft.

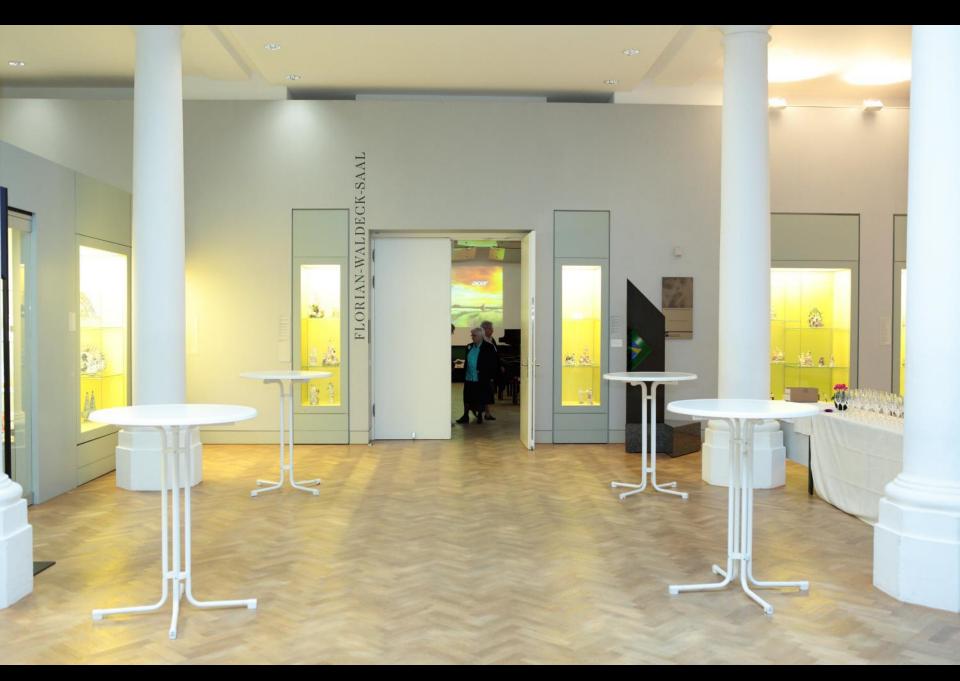


Sektumtrunk

"Ein bunter Strauß von Liedern"













Prof. Dr. Peter Nenniger, Präsident der Humboldt-Gesellschaft, eröffnet die Matinee





Prof. Dr. Tilman Borsche, Universität Hildesheim



Die Humboldt-Gesellschaft ehrt treue Mitglieder

Die Humboldt-Gesellschaft ehrt dieses Jahr 23 Mitglieder für ihre Treue:

- 18 Mitglieder werden für 15 Jahre,
- 3 Mitglieder werden für 25 Jahre,
- 1 Mitglied, die Stadt Mannheim, wird für 50 Jahre treue Mitgliedschaft geehrt.

Frau **Prof. Dr. Dr. Dagmar Hülsenberg**, Koordinatorin des Akademischen Rates in der Humboldt-Gesellschaft, gebührt nicht nur für ihre Treue Dank sondern vor allem für ihre nunmehr über sechs Jahre andauernde zuverlässige und kundige Redaktionstätigkeit für die Abhandlungen der Humboldt-Gesellschaft gebührt ihr große Anerkennung.



Prof. Dr. Peter Nenniger und Prof. Dr. Dr. Dagmar Hülsenberg







Prof. Dr. Peter Nenniger,
Präsident der HumboldtGesellschaft, begründet die
Ehrung der Stadt Mannheim,
die Oberbürgermeister Dr.
Peter Kurz stellvertretend in
Empfang nehmen wird.











Der Oberbürgermeister der Stadt Mannheim, Dr. Peter Kurz, mit der Ehrenurkunde für 50 Jahre Mitgliedschaft der Stadt Mannheim in der Humboldt-Gesellschaft und Prof. Dr. Peter Nenniger, Präsident der Humboldt-Gesellschaft.



Dr. Peter Kurz hält eine beeindruckende Dankesrede











Die Mitglieder der Humboldt-Gesellschaft

Text: Joseph von Eichendorff (1788-1857)

Prof. Klaus Schilde am Flügel und Konzertmeisterin Gertrud Schilde, Violine, bieten zum Abschluss des Festaktes "einen bunten Strauß von Liedern".

Die Humboldt-Gesellschaft dankt diesen beiden Künstlern für ihre spontane Bereitschaft, das musikalische Programm der Festveranstaltung zu gestalten, nachdem das ursprünglich vorgesehene Programm krankheitsbedingt ausfallen musste.

"Auf Flügeln des Gesanges", Musik von Felix Mendelssohn-Bartholdy (1809-1847), Text von Heinrich Heine (1797-1856). "Beau Soir" Musik von Claude Debussy (1862-1918), Text von Paul Bourget (1852-1935) "Après un Rêve" aus: Trois mélodies. Musik von Gabriel Fauré (1845-1924), Anonymer italienischer Text, übersetzt von Romain Bussine (1830-1899) "Feldeinsamkeit", Musik von Johannes Brahms (1833-1897), Text von Hermann Allmers (1821-1902) "Jasminenstrauch" Musik von Robert Schumann (1810-1856) Op. 27 Nr. 4, Text von Friedrich Rückert (1788 - 1866) "Mondnacht" Musik von Robert Schumann (1810-1856) Nr. 5 aus dem Liederkreis op. 39,



Prof. Klaus Schilde und Konzertmeisterin Gertrud Schilde































Priv.-Doz. Dr. Udo von der Burg hat das letzte Wort

Ende.